

**D. Kreis Bünde**

Stadt Bünde. Stadt Engern. Kirchspiel Hiddenhausen. Kirchspiel Rödighausen. Kirchspiel Spengel. Kirchspiel Wallenbrück.

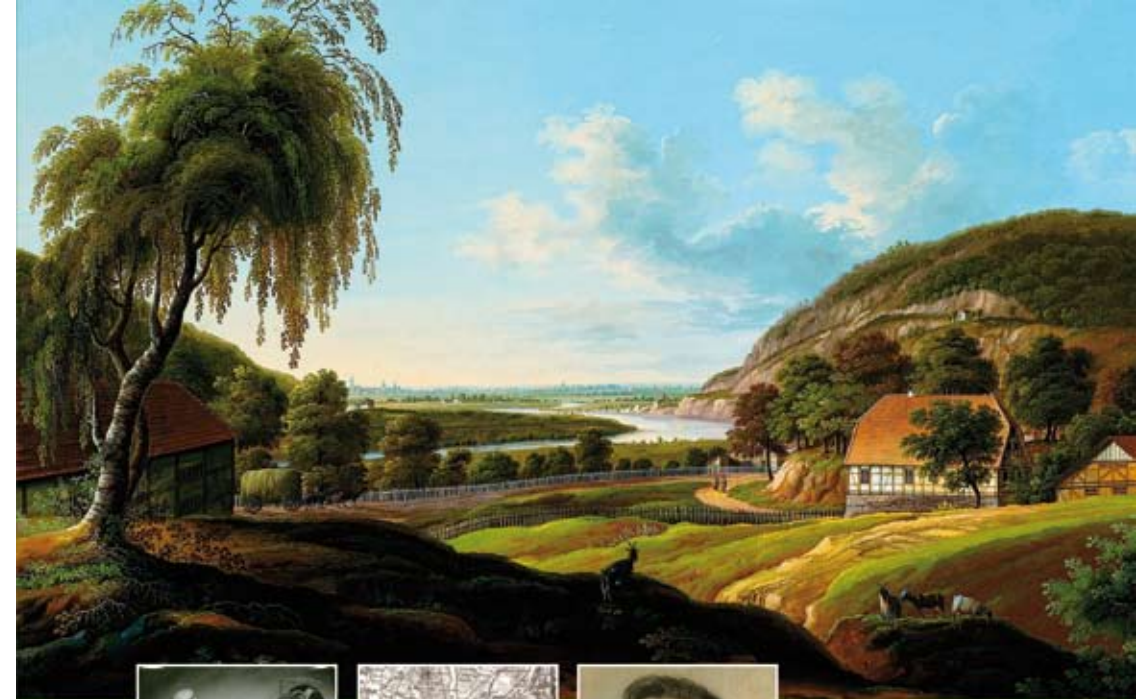
**E. Kreis Rahden**

Kirchspiel Börninghausen. Kirchspiel Holzhausen. Stadt Oldendorf.

Anhang: Tafeln, Bildnachweis, Ortsverzeichnis, Personenregister

*Unbedeutend mag einzeln genommen Manches erscheinen, das ich der Aufzeichnung für werth hielt; aber es bleibt immer ein Glied des Ganzen – und kein Steinchen werde verschmäht, sei die Lücke, die es in dem großen Bau der Geschichte auszufüllen vermag, auch noch so gering.*

(Leopold von Ledebur, 1825)



# LEOPOLD VON LEDEBUR

Das Fürstentum Minden und die Grafschaft Ravensberg

Denkmäler der Geschichte, der Kunst und des Altertums (1825)

Verlag für Regionalgeschichte

Hiermit bestelle ich beim

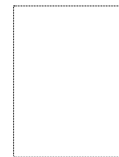
**Verlag für Regionalgeschichte**

\_\_\_\_\_ Exemplar(e) des Buches

**Leopold von Ledebur:**

**Das Fürstentum Minden und**

**die Grafschaft Ravensberg**



*Absender* .....

.....

.....

.....

*Datum* ..... *Unterschrift* .....

An den  
**Verlag für Regionalgeschichte**  
Windelsbleicher Straße 13

33335 Gütersloh



Verlag für Regionalgeschichte  
Windelsbleicher Straße 13  
33335 Gütersloh  
Tel.: 0 52 09- 98 02-66 | Fax: 0 52 09- 98 02-77  
regionalgeschichte@t-online.de  
www.regionalgeschichte.de

Leopold von Ledebur  
**Das Fürstentum Minden und die Grafschaft Ravensberg**  
**Denkmäler der Geschichte, der Kunst und des Altertums (1825)**

Hg. von Andreas Prieuer und Ulrich Henselmeyer

unter Mitarbeit von Jan H. Sachers

= Herforder Forschungen 21

2009. ISBN 978-3-89534-661-3

Gebunden. 30 x 21,5 cm. 166 Seiten, 117 Abbildungen. 24,00 Euro

1825 erwanderte Leopold von Ledebur das Minden-Ravensberger Land, die Heimat seiner Vorfahren. Die Erforschung der „vaterländischen Altertümer“ war alles andere als ein Privatvergnügen. Im Auftrag des „Ministeriums der geistlichen-, Unterrichts und Medicinalangelegenheiten“ in Berlin verzeichnete der junge preußische Offizier während mehrerer Kurzurlaube Denkmäler, Kunstwerke und Archivalien in Bielefeld, Herford, Minden und Umgebung.

Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen und waren für den weiteren Verlauf der Karriere Ledeburs von entscheidender Bedeutung. Auf der Grundlage des Manuskriptes über „Denkmäler der Geschichte und Kunst im Fürstentum Minden und in der Grafschaft Ravensberg“ wurde Ledebur im Dezember 1828 auf Vorschlag des Kultusministers Karl Freiherr vom Stein zum Altenstein von König Friedrich Wilhelm III. zum Vorsteher der Abteilung Vaterländischer Altertümer des Königlichen Kunstmuseums berufen. Zwei Jahre später erfolgte die Ernennung zum Direktor der Königlichen Kunstammer.

Das Manuskript, das in mehreren beglaubigten Abschriften vorliegt und im Zusammenhang bislang nicht wissenschaftlich untersucht worden ist, gehört zu den interessantesten Dokumenten aus den Anfängen der staatlichen Denkmalpflege und des Archivwesens in Westfalen im 19. Jahrhundert. Beflügelt von der Liebe zur Geschichte seines Vaterlandes und neu erwachten nationalen Bestrebungen im Anschluss an die Befreiungskriege (1813/1815) durchforschte Ledebur mittelalterliche Kirchen und ihre Ausstattung, sichtete Archive und bürgerliche Privatsammlungen. Stets bemüht, die Denkmäler der Vergangenheit zu bewahren und vor weiterer Zerstörung zu schützen, fertigte er wiederholt Skizzen spätmittelalterlicher Altäre an. Angesichts vieler zuverlässiger Nachrichten zur Geschichte einzelner Bau-, Kunst- und Bodendenkmäler sind die Aufzeichnungen noch heute eine unentbehrliche historiographische Quelle für landesgeschichtliche Forschungen.

Vorliegende Edition ersetzt die 1934 von Gustav Heinrich Griese bearbeitete Ausgabe, die längst vergriffen ist. Zahlreiche historischen Aufnahmen von höchster Qualität aus dem Bildarchiv des LWL-Amtes für Denkmalpflege in Westfalen vergewärtigen bekannte und weniger bekannte Bau- und Kunstdenkmäler in Bielefeld, Herford, Minden und Umgebung und bieten einen zusätzlichen Anreiz, ihrer Geschichte auf den Spuren von Leopold von Ledebur weiter nachzugehen.

**Zum Inhalt:**

Danksagung. Einführung. Verzeichnis der Handschriften

**Das Fürstentum Minden in Beziehung auf Denkmäler  
der Geschichte, der Kunst und des Alterthums**

Einleitung

**A. Kreis Minden**

Stadt Minden (*Der Dom; Die Martini Kirche; Die Marien Kirche; Kirche und Kloster St. Simeonis; Die übrigen Kirchen und Stiftungen in Minden; Das Rathhaus und andere merkwürdige Bauwerke und Denkmäler der Stadt; Privat=Sammlungen; Die Merkwürdigkeiten der Mindener Landgemeinde*). Kirchspiel Bergkirchen. Kirchspiel Buchholz. Kirchspiel Dankersen. Kirchspiel Eidinghausen. Kirchspiel Eisbergen. Kirchspiel Friedewalde. Kirchspiel Frille. Kirchspiel Hartum. Kirchspiel Hausberge. Kirchspiel Heimsen. Kirchspiel Hille. Kirchspiel Holtrup. Kirchspiel Holzhausen. Kirchspiel Klein Bremen. Kirchspiel Lahde. Kirchspiel Lerbeck. Kirchspiel Ovenstädt. Kirchspiel Peetzen. Stadt Petershagen. Stadt Schlüsselburg. Kirchspiel Veltheim. Kirchspiel Volmerdingsen. Kirchspiel Windheim.

**B. Kreis Rahden**

Kirchspiel Alswede. Kirchspiel Blasheim. Kirchspiel Dilingen. Kirchspiel Gehlenbeck. Kirchspiel Levern. Stadt Lübbecke. Kirchspiel Rahden. Kirchspiel Wehdum.

**C. Kreis Bünde**

Kirchspiel Gohfeld. Kirchspiel Hüllhorst. Kirchspiel Lengern. Kirchspiel Löhne. Kirchspiel Menninghüffen. Kirchspiel Quernheim. Kirchspiel Schnathorst.

**Die Grafschaft Ravensberg in Beziehung auf Denkmäler  
der Geschichte, der Kunst und des Alterthums**

Einleitung

**A. Kreis Herford**

Stadt Herford (*Die Münster Kirche; Die Neustaedter Kirche; Die Radewiger Kirche; Die übrigen Kirchen und Stiftungen Herfords; Die Abtei und das Rathhaus; Andere Bauwerke von historischem oder Kunst=Interesse; Privat=Sammlungen; Einige Merkwürdigkeiten außerhalb der Stadt und in der Landgemeinde*). Kirchspiel Berg. Kirchspiel Exter. Kirchspiel Jöllenbeck. Kirchspiel Rehme. Kirchspiel Valdorf. Stadt Vlotho.

**B. Kreis Bielefeld**

Stadt Bielefeld (*Die Altstädter Kirche; Die Neustädter Kirche; Die übrigen Kirchen und Stiftungen Bielefelds; Andere Bauwerke von historischem oder Kunstwerthe; Privat=Sammlungen; Der Spa- renberg*). Kirchspiel Brackwede. Kirchspiel Dornberg. Kirchspiel Heepen. Kirchspiel Isselhorst. Kirchspiel Oerlinghausen. Kirchspiel Schildische.

**C. Kreis Halle**

Kirchspiel Bockhorst. Stadt Borgholzhausen. Kirchspiel Brockhagen. Stadt Halle. Kirchspiel Hörste. Kirchspiel Steinhagen. Stadt Versmold. Stadt Werther.